

	<p>Objekt: Ephesos</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18203605</p>
--	---

Beschreibung

Die Datierung ergibt sich aus der angenommenen Amtszeit des Statthalters der Provinz Asia L. Iunius Caesennius Paetus. Ephesos weist mit diesem Typ darauf hin, dass die beiden Städte Ephesos und Smyrna mit den Gründungsmythen um die Amazonen auf dieselben alten Wurzeln zurückblicken konnten.

Vorderseite: Drapierte Büste des Domitianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Die Amazonen von Smyrna und von Ephesos stehen einander gegenüber und reichen sich die r. Hand (Dexiosis). Sie tragen beide das kurze Gewand mit Fellstiefeln, die Doppelaxt in der l. Hand und auf dem Kopf eine Mauerkrone.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 9.39 g; Durchmesser: 26 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	91-95 n. Chr.
	wer	
	wo	Ephesos
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	

	wer	Domitian (51-96)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien
[Person-Körperschaft-Bezug]	wann	
	wer	Lucius Iunius Caesennius Paetus
	wo	

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Halbgott
- Historisches Ereignis
- Münze
- Münzmeister
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- P. R. Franke - M. K. Nollé, Die Homonoia-Münzen Kleinasiens und der thrakischen Randgebiete (1997) 30 Nr. 191 mit Abb. (dieses Exemplar).
- RPC II Nr. 1088,1 (dieses Exemplar). Vgl. unter demselben Amtsträger denselben Rs.-Typus mit dem Porträt der Domitia auf der Vs.: P. R. Franke - M. K. Nollé, Die Homonoia-Münzen Kleinasiens und der thrakischen Randgebiete (1997) 34 Nr. 243. Die Amazone von Ephesos ist ein weiteres Mal unter Severus Alexander in Kibyra geprägt worden: ebd. 98 Nr. 988-989..